

Neuer Supercomputer für die Wissenschaft

**KIT weht Hochleistungsrechner für die Forschung in ganz Deutschland ein –
Pressegespräch und Festakt mit Kolloquium am 4. März 2016**

Mehr als eine Billion Rechenoperationen pro Sekunde – so schnell ist der Forschungshochleistungsrechner ForHLR am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Er ermöglicht Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in ganz Deutschland durch höchste Rechnerleistung komplexe Forschungsfragen zu bearbeiten. Neben dem Rechnersystem (Stufe I und II) und dem Gebäude wird auch eine neuartige Visualisierungstechnik eingeweiht, welche die Beobachtung der Simulationsergebnisse erlaubt. Baden-Württembergs Wissenschaftsministerin Theresia Bauer und der Präsident des KIT, Professor Holger Hanselka, nehmen ForHLR am Freitag, 4. März 2016, ab 11.00 Uhr im Steinbuch Centre for Computing (SCC) des KIT in Betrieb. Dem Festakt mit Kolloquium geht ein Pressegespräch um 10.15 Uhr voraus. Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen. Anmeldung bitte mit beiliegendem Formular oder [per E-Mail](#).

Pressegespräch

**Freitag, 4. März 2016, 10.15 Uhr
Steinbuch Centre for Computing (SCC)
KIT Campus Nord, Gebäude 449
Weingartener Straße, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen**

Teilnehmer:

Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Professor Holger Hanselka, Präsident des KIT

Professor Bernhard Neumair, Geschäftsführender Direktor des SCC

Moderation: Monika Landgraf, Pressesprecherin des KIT

**Monika Landgraf
Pressesprecherin**

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Festakt und Kolloquium

**Freitag, 4. März 2016,
Steinbuch Centre for Computing (SCC)
KIT Campus Nord, Gebäude 449,
Weingartener Straße, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen**

11.00 Uhr

Begrüßung

Professor Holger Hanselka, Präsident des KIT

Grußwort

Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Festvortrag „Tauchgänge in die Werkstoffe“

Professor Peter Gumbsch, KIT

Vorstellung und Inbetriebnahme des Forschungshochleistungsrechners (ForHLR)

12.30 Uhr

Mittagsimbiss und Gelegenheit zur Besichtigung

13.30 Uhr

Erläuterungen zum ForHLR

Computersimulationen zur Strukturbildung in Kolloiden und Nanosystemen

Professor Peter Nielaba, Universität Konstanz

Numerische Direktsimulation von Partikelströmungen

Professor Markus Uhlmann, KIT

Flugtriebwerke – eine Herausforderung für das Hochleistungs- rechnen

Dr. Rainer Koch, KIT

15.20 Uhr

Ende der Veranstaltung

Der Parallelrechner ForHLR ermöglicht es der Forschung, besonders in den Bereichen Energie, Umwelt sowie Nano- und Materialwissenschaften, komplexe Fragestellungen in neuen Größenordnungen zu bearbeiten. Umweltschonende Energiegewinnung, -

verteilung und -speicherung – dies alles benötigt schnellste Rechenleistung. Auch lassen sich Fragen zur globalen Erwärmung, deren Rückkopplung auf regionale Klimaschwankungen und die Ausbreitung wie Auswirkung von Luftschadstoffen mithilfe des ForHLR schneller und zuverlässiger beantworten. Finanziert wird der ForHLR vom Bund und vom Land Baden-Württemberg.

Beim nun fertiggestellten ForHLR II handelt es sich um ein Petaflop-System mit mehr als 1 170 Knoten, über 24 000 Rechenkernen und 74 TByte Hauptspeicher. Ein Petaflop entspricht einer Billion Rechenoperationen pro Sekunde. Wie der seit September 2014 betriebene ForHLR I ist auch der ForHLR II an die Large Scale Data Facility des KIT angebunden. Das ebenfalls von Bund und Land geförderte Rechnergebäude ist mit neuester Kühltechnologie für einen besonders energieeffizienten Betrieb ausgestattet.

Wegen der Zugangsvoraussetzung am KIT-Campus Nord bitten wir um vorherige Anmeldung.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) verbindet seine drei Kernaufgaben Forschung, Lehre und Innovation zu einer Mission. Mit rund 9 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 25 000 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas.

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft

Das KIT ist seit 2010 als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Anmeldung zum Pressegespräch und zum Festakt Inbetriebnahme des Hochleistungsrechners ForHLR

Antwort bitte bis Mittwoch, den 3.März.2016 um 12 Uhr an

PKM / Abteilung Presse

Fax: +49 721 608 43658

E-Mail: presse@kit.edu

Am Pressegespräch und am Festakt

Inbetriebnahme des Hochleistungsrechners ForHLR

am Freitag, 04.03.2016, um 10.15 Uhr

im Steinbuch Centre for Computing (SCC)

KIT Campus Nord, Gebäude 449

Weingartener Straße

76344 Eggenstein-Leopoldshafen

nehme ich

- teil
- nicht teil

Name/Vorname

Medium

Adresse

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift